

THEMEN

- ▶ **Tag des Sports 2019 – Anmeldungen ab sofort möglich**
- ▶ **Infoveranstaltung Datenschutz und Recht am eigenen Bild 19.02.2019**
- ▶ **Infoveranstaltung „Rehasport im Sportverein“ 28.03.2019**
- ▶ **Kurse Rettungsfähigkeit im Schwimmbereich 2019**
- ▶ **Sport in der Prävention: Einweisungsveranstaltung in die SPORT PRO GESUNDHEIT Master-Programme des DOSB 02.02.2019**
- ▶ **Jugendpreis-Zivilcourage**
- ▶ **Bestandserhebung 2019**
- ▶ **Ehrenamtsberatung für Sportvereine**
- ▶ **Ehrenamtsmanager/-in Zertifikat**

Tag des Sports 2019

In diesem Jahr findet der Tag des Bonner Sports am Samstag, den 04.05.2019 statt. Auf dem Münsterplatz gibt es in alt bekannter Weise für die Vereine wieder die Möglichkeit, sich zu präsentieren; sei es mit einem Infostand, einer Mitmachaktion oder mit einer Vorstellung / Aktion auf der Bühne.

Im Rahmen des Tags des Sports eröffnen wir zudem wieder die neue „Sport im Park-Saison“. Dazu wird die BARMER, die Partner des Programms ist, unser wieder eine Bühne bereitstellen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung mit dem [Rückmeldebogen](#) bis zum 15.03.2019.

Infoveranstaltung Datenschutz und Recht am eigenen Bild 19.02.2019

Die Bedeutung des Datenschutzes nimmt weiterhin zu und macht auch jetzt vor den Vereinen nicht halt. Im letzten Jahr trat bekannter Weise die EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft.

Der Vorstand ist verantwortlich für den Umgang mit den Daten all derer, die mit dem Verein in Berührung kommen. Auch bei der Veröffentlichung von Bildern sind zahlreiche rechtliche Aspekte zu beachten. Viele Vereine betreten hier Neuland und setzen sich damit auch einem Haftungsrisiko aus. Anhand konkreter Beispiele werden zahlreiche Tipps für die Umsetzung in der Praxis gegeben.

Wir laden sie zur Infoveranstaltung zum Thema Datenschutz und Recht am eigenen Bild am 19.02.2019 um 18.00 Uhr ein.

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos. [Informationen und Anmeldung](#)

Infoveranstaltung „Rehasport im Sportverein“ 28.03.2019

Aufgrund des demografischen Wandels, des Anstiegs der Lebenserwartung und das damit in Verbindung stehende Auftreten von chronischen Erkrankungen gewinnt der REHASPORT zunehmend an Bedeutung. Der Auftrag des organisierten Sports im Rahmen der Rehabilitation besteht darin, den Betroffenen mit Hilfe des REHASPORTs ein wohnortnahes Bewegungs- und Sportangebot zu ermöglichen.

Mit der Infoveranstaltung wollen wir umfassend über das Thema REHASPORT informieren, Sie für das Themenfeld begeistern und konkrete, praxisnahe Hilfestellungen und Kompetenzen vermitteln. Sowohl Vereine, welche bereits im REHASPORT tätig sind, als auch Interessierte und Neueinsteiger sollen mit Hilfe der verschiedenen Maßnahmen angesprochen werden.

Die Infoveranstaltung findet statt am Donnerstag, den 28.03.2019, 18.00 Uhr, Bonner Tennis- und Hockeyverein, Christian-Miesen-Str. 1 53129 Bonn. [Informationen und Anmeldeformular](#)

Kurse „Rettungsfähigkeit im Schwimmbereich“ 2019

Neben den schwimmerischen Anforderungen wie Tauchen und Transportschwimmen werden die wesentlichen Grundkenntnisse von Maßnahmen zur Rettung aus der Wassernot (Befreiungsgriffe etc.) und der Erst-Hilfe vermittelt und praktisch durchgeführt. Die Inhalte des Lehrgangs und die Abnahme der Rettungsfähigkeit erfolgt nach den Rahmenrichtlinien des Schwimmverbandes NRW "swimpool". Nach bestandener Praxisprüfung wird der Nachweis der Rettungsfähigkeit bescheinigt. Kurse: 05.04.2019 und 08.11.2019, [Informationen und Anmeldung](#)

Sport in der Prävention: Einweisungsveranstaltung in die SPORT PRO GESUNDHEIT Master-Programme des DOSB 02.02.2019

Das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT zeichnet qualitätsgeprüfte, präventive Gesundheitssportangebote in den Sportvereinen aus. Für Übungsleiter/-innen ist das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT Voraussetzung, um eine Bezuschussungsfähigkeit durch die Krankenkassen für ihre Kursangebote zu beantragen.

Das Beantragungsverfahren ist durch die neue Serviceplattform SPORT PRO GESUNDHEIT des DOSB bundesweit neu und einheitlich aufgestellt worden. Seit Ende 2016 kann das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT nur noch über diese Serviceplattform beantragt werden. In der Serviceplattform sind DOSB Master-Programme mit Übungspools hinterlegt; die bereits von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zur Krankenkassenanerkennung vorgeprüft sind. Diese Programme stellen für Übungsleiter/-innen und Vereine eine Möglichkeit zum Erwerb des Qualitätssiegels SPORT PRO GESUNDHEIT dar. Dabei können in einem Antragsverfahren das Siegel SPORT PRO GESUNDHEIT und das Siegel „Deutscher Standard Prävention“ (Krankenkassenanerkennung) erteilt werden.

ÜL/-innen Prävention erhalten durch den Besuch in die „Einweisungsveranstaltung in die SPORT PRO GESUNDHEIT Master-Programme des DOSB“ das/die Einweisungszertifikat/-e in die Masterprogramme ihres/ihrer Lizenzprofils/-e.

Teilnahmevoraussetzung ist eine gültige Lizenz Übungsleiter/-in P HKS, HuB, GfÄ, GfK

[Informationen und Anmeldung](#)

Jugendpreis Zivilcourage – Vorschläge können bis zum 30.04.2019 eingereicht werden

Auch in diesem Jahr vergibt der Oberbürgermeister der Stadt Bonn den Jugendpreis Zivilcourage.

Der Preis wird an Kinder und Jugendliche verliehen, die in Bonn Hilfsbereitschaft und Engagement zeigen, sich einmischen, Streit schlichten, sich für Schwächere einsetzen, Brücken bauen im Stadtviertel, in der Schule, im Verein, im Jugendzentrum.

Ausgezeichnet werden kann einmaliges und spontanes couragiertes Handeln ebenso wie ein geplanter und dauerhafter Einsatz für Zivilcourage – d.h. der persönliche Einsatz in Schule oder Freizeit genauso wie ein dauerhaftes Courage-Projekt z.B. in Verein, Gemeinde, Jugendzentrum, Schule oder Stadtteil. Es können einzelne Kinder und Jugendliche ausgezeichnet werden, aber auch Gruppen. Institutionen und Einrichtungen können keine Preisträger sein – nur Kinder und Jugendliche selbst.

Ausgezeichnet werden sollen Schülerinnen und Schüler, die weiterführende Schulen oder Berufskollegs besuchen, sowie junge Studierende, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Preis: Preisgeld: max. 500 EUR pro Person oder Gruppe, eine Teilung ist möglich

Vorschlagende können sein: Bonner Schulen, Jugendeinrichtungen, Kirchenorganisationen, Sportvereine, Vereine & Initiativen

Richten Sie Vorschläge unter Angabe des Betreffs "Förderpreis Zivilcourage" bitte **bis zum 30.04.2019** formlos an: Bundesstadt Bonn, Amt 41, z.Hd. Frau König, 53103 Bonn, oder per Mail an susanne.koenig@bonn.de.

Der Vorschlag muss Informationen über den konkreten Einsatz des/der Vorgeschlagenen sowie dessen/deren Namen und - sofern bekannt - Kontaktdaten enthalten.

Bestandserhebung 2019

Die Erfassung der Daten für die Bestandserhebung ist bis zum 28. Februar 2019 möglich.

Bitte beachten Sie, dass die Bestandserhebung erfolgt sein muss, wenn Sie für Ihren Verein Fördermittel (z.B. die Übungsleiter-Zuschüsse oder städtische Sportfördermittel) beantragen wollen.

[Hier geht's direkt zur Online-Bestandserhebung](#)

[Alle Informationen zur Bestandserhebung 2019 und zur Vereinsverwaltungssoftware](#)

Außerordentliche Mitglieder im Stadtsportbund bitten wir den [Bestandserhebungsbogen 2019 / Vereinsmeldebogen](#) bis zum 15.03.2019 an den Stadtsportbund Bonn und das Sport- und Bäderamt zu senden. [Infos](#)

Ehrenamtsberatung für Sportvereine

Eine vom Land geförderte Maßnahme im Rahmen der Initiative Ehrenamt des Landessportbundes NRW

Bei der nächsten Jahreshauptversammlung wird sich der aktuelle Vorstand nicht wieder zur Wahl stellen? Sie haben derzeit keinen Schatzmeister? Sie haben zu wenige Helfer/-innen bei Veranstaltungen? Ehrenamtlich Tätige können nicht langfristig an den Verein gebunden werden?

Eine systematische Herangehensweise zur Mitarbeiterentwicklung ist unerlässlich für die Sportvereine, um die anstehenden Aufgaben bewältigen zu können. Diese zentrale Aufgabe sollte nicht punktuell oder willkürlich geschehen.

Ihre konkreten Fragestellungen und Probleme werden im Rahmen von Ehrenamtsberatungen (dar)gestellt und bearbeitet. Ausgebildete Ehrenamtsberater/-innen kommen in Ihren Verein und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Wege, um eine

systematische Mitarbeiterentwicklung zu etablieren. Es wird u.a. aufgezeigt, wie ein Ehrenamtsengagement Schritt für Schritt gefördert werden kann. Das reicht von der Begrüßungskultur über die Beschreibung konkreter Aufgabenstellungen bis zur Verabschiedung. Dadurch wird die Bindung und Gewinnung von ehrenamtlich Engagierten erleichtert.

Nutzen Sie diese Möglichkeit zur Entwicklung Ihres Sportvereins! Die Beratung ist bis zu 20 Stunden kostenfrei.

Weitere Informationen und der Antrag zur Ehrenamtsberatung:

Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V., Christoph Becker, Tel. 0203 7381-793, Christoph.Becker@lsb.nrw und Ulrich van Oepen, Tel. 0203 7381-658, Ulrich.vanOepen@lsb.nrw

Ehrenamtsmanager/-in (Zertifikat)

Eine vom Land geförderte Maßnahme im Rahmen der Initiative Ehrenamt des Landessportbundes NRW

Die Besetzung der Vorstands- und Leitungsfunktionen, sowie die Gewinnung und Bindung von Trainer/-innen, Übungsleiter/-innen, Schieds- und Kampfrichter/-innen stellt Sportvereine zunehmend vor Probleme und das, obwohl die Bereitschaft zum freiwilligen Engagement in der Bevölkerung generell gestiegen ist. Heute ist ehrenamtlicher Einsatz im Sportverein kein Selbstläufer mehr. Gründe dafür können die unterschiedlichen Interessen und Erwartungen der einzelnen Engagierten sein. Dazu kommen gesellschaftliche Entwicklungen, die ehrenamtliches Engagement in seiner traditionellen Form erschweren. Eine systematische Herangehensweise zur Mitarbeiterentwicklung ist daher unerlässlich für die Sportvereine, um die anstehenden Aufgaben bewältigen zu können. Diese zentrale Aufgabe sollte nicht punktuell oder willkürlich geschehen.

In der Ausbildung zur/m Ehrenamtsmanager/-in wird aufgezeigt, wie eine systematische Mitarbeiterentwicklung im Verein funktionieren kann. Sie sind in der Lage, Maßnahmen im Verein zu etablieren, um Gewinnung, Betreuung, Begleitung und somit die Bindung an ein Ehrenamt sicherzustellen. Durch die Teilnahme an der Qualifizierung werden Vertreter/-innen von Sportvereinen dazu befähigt, in ihrem Verein eine gezielte und effektive Ehrenamts-/Engagementförderung zu betreiben. Die Qualifizierung umfasst 2 Module von je 2 Tagen – ein Basismodul und ein Vertiefungsmodul.

In 2019 werden mehrere Qualifizierungen angeboten. Anmeldung, Termine und weitere Informationen unter www.qualifizierung-im-sport.de

Teilnahmegebühren werden nicht erhoben!

Impressum

© Stadtssportbund Bonn e.V.

Am Frankenbad 2, 53111 Bonn

Tel.: 0228-9654763, Fax: 0228-9654764

email: kontakt@ssb-bonn.de

Internet: www.ssb-bonn.de

Vorstand nach § 26 BGB: Michael Scharf, Kay Milner, Ute Heid, Elmar Lumer

Vereinsregister: Registernummer 3580N, Amtsgericht Bonn

V.i.S.d.P.: Michael Nickels

Redaktion: Sandra Horschel